

Die MoodleAg begleitet sie

... bei den ersten Überlegungen

- Bereitstellung von Basisinformationen
- Impulsreferate
- Informations- und Beratungsgespräche
- Praxis-Einführungskurse
- Beispielkurse

... bei den ersten Schritten

- Vermittlung von Basiskompetenzen
- Bereitstellung von kostenlosen Testräumen
- Bereitstellung erprobter Beispielkurse

... bei der konzeptionellen Planung

- Erörterung der organisatorischen Rahmenbedingungen
- technische Beratung
- technische Schulungen
- Entwicklung von Umsetzungsstrategien

... bei der systematischen Implementation

- Erarbeitung spezieller didaktischer Szenarien
- Schulungen des gesamten Kollegiums mit unterschiedlichen Anforderungsniveaus
- Beratung und Information über begleitende Maßnahmen (Datenschutz, Urheberrecht, infrastrukturelle Anregungen)
- Evaluationen

Kontakt

Friedhelm Müller, Tel. (0211) 4755408
info@moodletreff.de, www.moodletreff.de

Die schuleigene Lernplattform

Immer mehr Schulen stellen sich die Frage, wie der Einsatz digitaler Medien in den Schulalltag systematisch, kompetent und



regelmäßig erfolgen muss, um allen Schülerinnen und Schülern ein anderes, individuelleres Lernen zu ermöglichen. Der Einsatz der Lernplattform Moodle bietet zahlreiche Ansätze und Anlässe in einem geschützten virtuellen Klassenraum die notwendigen Kompetenzen und das Wissen zu erlernen.

Darum Moodle:

Nur ein regelmäßiger und selbstverständlicher Einsatz des Werkzeugs „Computer“ erzeugt eine solide Medienkompetenz.

Die Schulorganisation muss sich in einer Lernplattform ohne größere Anpassungen abbilden lassen.

Flexible und individualisierte Lehr-Lernprozesse können zeitunabhängig realisiert werden und dienen der Unterrichtsvorbereitung, -nachbereitung und -durchführung.

Eine zentrale Kommunikations- und Kooperationszentrale gibt Lernenden, Lehrenden und Eltern Orientierung und Sicherheit.

Bezirksregierung
Düsseldorf

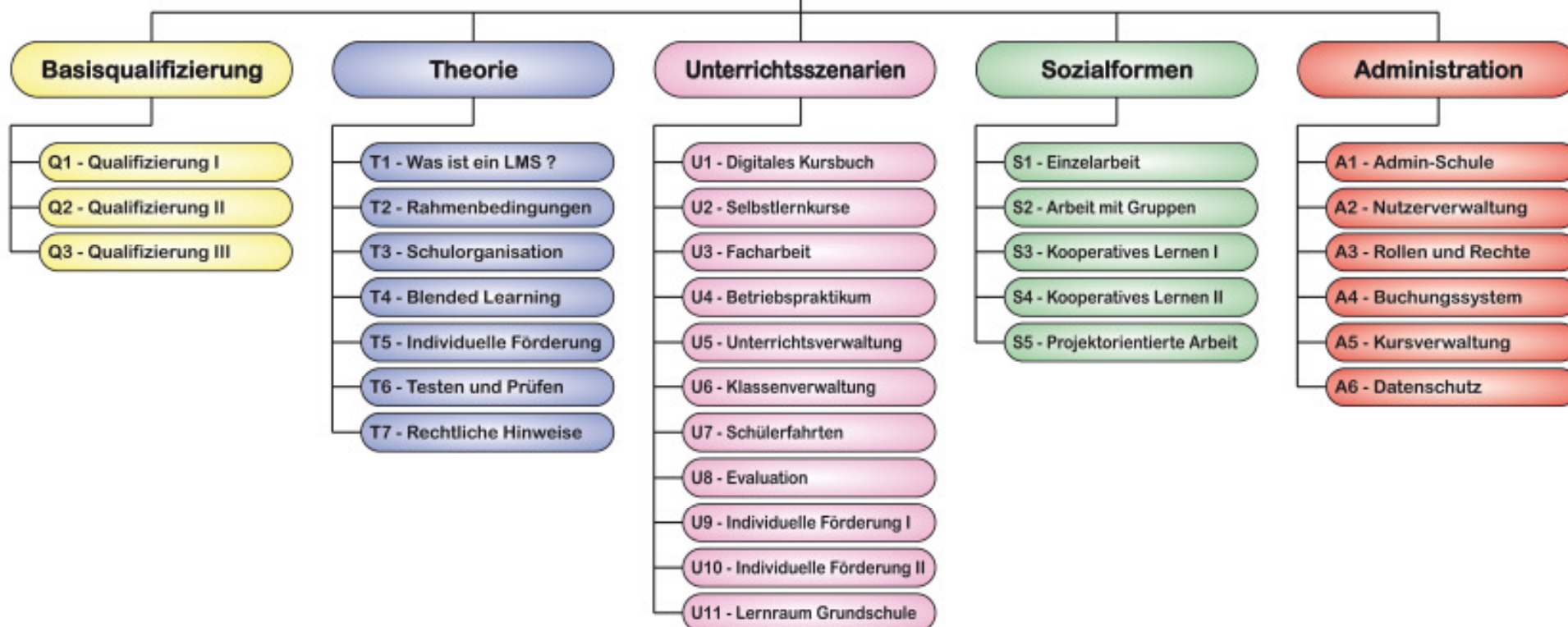


Konzeption Schulung Evaluation



Für einen gelungenen
Einsatz der
Lernplattform Moodle
an Ihrer Schule!





Fortbildung richtig planen:

Das Fortbildungskonzept unterteilt sich in die fünf Kategorien: Basis-Qualifizierungen, Theorie, Unterrichtsszenarien, Sozialformen und Administration. Haben Sie noch keinerlei Erfahrungen mit Moodle gesammelt, so empfehlen wir den Einstieg über die Basisqualifizierung und den Theorie-Bereich. Je nachdem wie viel Zeit Ihnen zur Verfügung steht, können Sie mehrere Fortbildungseinheiten kombinieren. Für alle Fortbildungen wird die Dauer von zwei bis drei Stunden veranschlagt.

Fortgeschrittene Moodleutzer:

Als fortgeschrittener Moodleutzer wählen Sie bitte Fortbildungen aus den Kategorien Unterrichtsszenarien, Sozialformen und Administration. Auf unserer Homepage www.moodletreff.de (→ Fortbildungen) erhalten Sie weitergehende Informationen zur inhaltlichen Ausgestaltung der Kurse, zu den verwendeten Lernaktivitäten und Kombinationsmöglichkeiten mit anderen Fortbildungen. Natürlich können nach Absprache auch andere Fortbildungsinhalte oder fachspezifische Schwerpunkte thematisiert werden.

Fortbildungen nach Maß:

Unabhängig von Ihrer Schulform bieten wir Ihnen umfangreiche Informationen, Hilfen und Fortbildungen an, die auf Ihre Bedürfnisse passgenau zugeschnitten sind.

Das Fortbildungskonzept der Moodle-AG der Lehrerbildung der Bezirksregierung Düsseldorf ist ein sich stetig weiterentwickelndes Angebot, das sich bemüht, den praxisorientierten Einstieg in den Moodle-Schulalltag zu erleichtern. Besuchen Sie uns doch auf unserer Homepage:

www.moodletreff.de